LANDESFEUERWEHRVERBAND
SALZBURG

Aufgaben des Schriftführers

Org. Nr.: 5.00.01

Ausgabe 1996

Aufgaben des Schriftführers

Einleitung:

Schon der Dienstgrad „Verwalter“ bringt es zum Ausdruck:

Verwalten – das bedeutet eine ordnende und gestaltende Tätigkeit durchzuführen; das heißt aber auch, die Belange des Anderen zu beachten.

Das Ansehen einer Feuerwehr wird durch die

Verwaltung

wesentlich beeinflusst !!!

Zur Ordentlichen Verwaltung gehören:

- Fachkenntnisse
- Sauberkeit
- Ordnungsliebe
- Genauigkeit

Diese Unterlage soll dem Verwalter (Schriftführer) der Feuerwehr als Nachschlagewerk dienen.

Die vorhandenen Muster und Formulare in der Organisationsmappe des Landesfeuerwehrverbandes sollen dem Schriftführer und den Mitarbeitern im Landesfeuerwehrkommando die Arbeit erleichtern.

Aufgaben des Schriftführers

Sofern die Führung der Verwaltungsgeschäfte der Ortsfeuerwehrkommandant nicht selbst wahrnimmt, hat er Beauftragte zu bestimmen, die diese nach seinen Aufträgen durchzuführen haben (§ 13 Abs. 2 Sbg. Feuerwehrverordnung)

Es sind dies u.a.:

- Gerätewart
- Kassier
- Fahrmeister
- Atemschutzwart
- Funkwart
- Jugendführer, usw.
- und der Schriftführer

Verwalten = ordnende und gestaltende Tätigkeit

= Belange des Anderen wahren

Das Ansehen einer Feuerwehr wird nach außen und innerhalb der Gemeinschaft durch die Verwaltung wesentlich beeinflusst!

Die Verwaltung in der Feuerwehr ist heute eine sehrumfangreiche Tätigkeit geworden.

Sicherlich sind „Retten, Bergen, Löschen, Schützen“ unsere Hauptaufgaben, und wir als tatkräftige Feuerwehrleute haben für das Schreiben nicht unbedingt eine Vorliebe.

Wir wollen aber bedenken, dass eine vernünftige Verwaltung und ein geordneter Schriftverkehr uns bei der Erfüllung unserer Aufgaben eine große Hilfe und auch Erleichterung sein kann.

Zur ordnungsgemäßen Verwaltung gehören:

- Fachkenntnisse
- Sauberkeit
- Ordnungsliebe
- Beachtung von Terminen

deshalb **Schriftführer**!

Neben der Erledigung des Schriftverkehrs soll der Schriftführer dem Kommandanten

- echter Berater,
- Organisator und
- Vertrauter sein.

Wenn der Schriftführer also eine einschlägige Ausbildung hat, als Feuerwehrmann bei allen Geschehnissen anwesend ist, wird er diese Aufgabe leicht erfüllen können.

Er soll aber auch die „rechte Hand“ des Kommandanten sein, der immer zur Stelle ist, aber nicht im Vordergrund steht.